

Programm
BPC-Fachsymposium Cannabinoide in der Medizin 2026
21.11.2026 in München

Referent:in	Thema	Zeit
	Einlass und Kaffee	9:30 – 10:00
Prof. Dr. Kirsten Müller-Vahl	Begrüßung (Moderation & wissenschaftliche Leitung)	10:00 – 10:10
Prof. Dr. Oliver Tolmein	Verordnung von Cannabinoidarzneimitteln in Deutschland: Aktuelle Versorgungssituation 2026 und Auswirkungen des GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetzes	10:10 – 11:10
Prof. Dr. Thomas Herdegen	Pharmakologie der Cannabinoidarzneimittel: Wirkstoffe, Wirkmechanismen und Unterschiede der verfügbaren Präparate	11:10 – 11:45
Prof. Dr. Kirsten Müller-Vahl	Von der Diagnose zur Präparatwahl: Fallbeispiele aus der Praxis	11:45 – 12:20
	Mittagspause – Meet the experts	12:20 – 13:20
Prof. Dr. Matthias Karst	Cannabinoide in der Therapie chronischer Schmerzen: Evidenz und Unterschiede nach Schmerzart	13:20 – 14:00
Dr. Angelika Hilker	Geriatric und Multimorbidität: Sicherheitsaspekte und Wechselwirkungsmanagement im Praxisalltag	14:00 – 14:35
	Kaffeepause – Meet the experts	14:35 – 14:55
Prof. Dr. Ulrich Preuss, Prof. Dr. Anke Stallwitz	Zwiegespräch: Sicherheit und Abhängigkeitspotenzial von Medizinalcannabis	14:55 – 15:45
	Kaffeepause – Meet the experts	15:45 – 16:10
Prof. Dr. Kirsten Müller-Vahl, weitere Referent:innen	Podiumsdiskussion: Aktuelle gesundheitspolitische Entwicklungen – wohin steuert die Versorgung mit Cannabisarzneimitteln? Moderation: Prof. Müller-Vahl	16:10 – 16:50
Prof. Dr. Kirsten Müller-Vahl	Zusammenfassung und Schlusswort	16:50 – 17:00

Die CME-Punkte für Ärzt:innen und Apotheker:innen werden beantragt.

Die kostenfreie Teilnahme wird Ihnen ermöglicht durch die Unterstützung von den Unternehmen: Asavita GmbH (2.800 €), Aurora Europe GmbH (1.400 €), Canify GmbH (1.400 €), Cansativa GmbH (1.400 €) und Vayamed GmbH (1.400 €).

Das Sponsoring wird verwendet für Raummiete, Technik, Catering, Referentenhonorare und Einladungsversand. Die Unterstützung beinhaltet folgende Leistungen: Nennung auf allen Ankündigungsmaterialien des Bundesverbandes pharmazeutischer Cannabinoidunternehmen e.V. und der Arbeitsgemeinschaft Cannabis als Medizin e.V., Produktstand sowie Teilnahme an der Industrieausstellung. Das Programm und die Vorträge der Fortbildung sind produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet sowie wissenschaftlich ausgewogen und frei von jeglicher Einflussnahme der Sponsoren auf die Auswahl der Referent:innen und Inhalte. Etwaige Interessenkonflikte werden durch den/die jeweiligen Referenten/Referentin vor dem Vortrag entsprechend offengelegt.